

Der „Herzschlag“ des Betriebes

VESTENBERGSGREUTH (pat) –

Auf die alljährliche Feierstunde zu Weihnachten, in der normalerweise die Ehrung von Mitarbeitern vorgenommen wird, musste der Vestenbergsgreuther Maler- und Stuckateurbetrieb Gerhard Kilian in diesem Jahr verzichten. Gewürdigt wurden die besonders verdienten Angestellten allerdings dennoch.

Wie die Betriebsleitung jetzt mitteilte, seien die zu Ehrenden in den Reihen des 26 Mitarbeiter zählenden Unternehmens, das traditionell sehr viele Aufträge im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim übernimmt, einzeln gewürdigt worden.

Seit jeweils 25 Jahren gehören Mirko Kaiser aus Kleinweisach sowie Marco Kolb aus Oberhöchstädt der Firma an. Beide waren bereits im Unternehmen selbst ausgebildet worden und halten ihm seit der Lehrzeit die Treue. Kolb, seines Zeichens Stuckateurfacharbeiter sei



Mirko Kaiser, seit 25 Jahren im Unternehmen. Fotos: Karsten Kilian



Marco Kolb ist ebenfalls seit einem Vierteljahrhundert dabei.



Peter Appelt ist mittlerweile seit vier Jahrzehnten angestellt.



Rudi Pförtner (Unterwinterbach) hält der Firma seit 45 Jahren die Treue.

zusätzlich zur betriebsinternen Dankesurkunde mit der Ehrennadel in Silber der Handwerkskammer für Mittelfranken bedacht worden.

Seit nunmehr 40 Jahren ist Peter

Appelt (Kienfeld) fester Bestandteil des Teams. Auch er hatte bereits seine Ausbildung bei der Gerhard Kilian GmbH absolviert, was auch für Rudi Pförtner gilt. Letztgenannter

war der „Rekordhalter“ der dieses Jahr Geehrten, ist der Malerfacharbeiter doch schon seit 45 Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil der Mannschaft.

Wie die Betriebsleitung in diesem Zusammenhang erklärte, seien „fachlich hoch qualifizierte und gut ausgebildete“ Mitarbeiter „der Herzschlag unseres Unternehmens“.